

PRESSEMITTEILUNG

Lebenswichtige Hilfe für krebskranke Kinder

Barbara Bommer Stiftung spendet 50.000 Euro an Cura Placida Stiftung und unterstützt damit die erstmalige Anschaffung eines Diagnostikgeräts

München, den 28. Juni 2018 – Dank einer Spende von 50.000 Euro wird [Prof. Dr. med. Stefan Burdach](#), Gründer der [Stiftung Cura Placida](#) für krebskranke Kinder und Direktor & Chefarzt der Kinderkliniken Schwabing, Harlaching und rechts der Isar, erstmals das Diagnostiksystem Bio-Plex 200 anschaffen können. Die [Barbara Bommer Stiftung](#) unterstützt mit dieser Summe den wegweisenden und weltweit einmaligen Forschungsansatz von Professor Burdach und seinem Forscherteam.

Ziel: Bessere Therapiemöglichkeiten für Kinder

Mit dem Gerät für die Entwicklung und Steuerung der Behandlung von krebskranken Kindern können die Ärzte die Behandlungsmöglichkeiten der jungen Patienten weiter verbessern. Dr. Uwe Thiel, Leiter des Forschungsprojekts und Dr. Denise Lasher, Mitarbeiterin im Forschungsteam, erläutern, dass sie mit Bio-Plex 200 zum Beispiel die bereits etablierte Immuntherapie individuell steuern und so überwachen können, dass die krebskranken Kinder zum jeweils richtigen Zeitpunkt die passenden Medikamente bekommen. Profitieren werden davon in erster Linie Kinder, die auf die klassischen Therapieverfahren nicht mehr richtig ansprechen. Zusätzlich ist das Forscherteam damit in der Lage, Patienten mit schlechter Prognose früher zu identifizieren und ihnen eine adäquate Therapie anzubieten. Das Diagnostikgerät wird im Labor für „Funktionelle

Genomik und Transplantationsbiologie“ der Kinderklinik München Schwabing seinen Platz finden.

Mit individualisierter, zellbasierter Immuntherapie lassen sich schwere Nebenwirkungen vermeiden

Prof. Dr. med. Burdach und sein Team erforschen seit Jahren Wege, um an Krebs erkrankte Kinder mit neuen, schonenden und individualisierten Heilverfahren zu behandeln. *„Die klassischen Behandlungsmethoden wie Bestrahlungen und Chemotherapie sind wegen ihrer Nebenwirkungen für viele Kinder und Eltern oft eine kaum zumutbare körperliche und emotionale Belastung. Durch diese Spende kommen wir bei der Durchführung immunzell-basierter, individueller Krebstherapien einen wichtigen Schritt nach vorne“*, so Prof. Burdach. Barbara Bommer: *„Es liegt mir überaus am Herzen, die kideronkologische Forschung zu unterstützen. Als Mutter und Oma kann ich mich in die belastende Situation von Familien mit krebskranken Kindern gut hineinversetzen. Deshalb freue ich mich sehr, dazu beitragen zu können, dass die betroffenen Kinder künftig zielgerichteter behandelt werden.“* Die Bedeutung des Engagements hebt auch Josef Schmid, zweiter Bürgermeister der Landeshauptstadt München hervor, der leider aus terminlichen Gründen bei der Spendenübergabe nicht persönlich anwesend sein konnte: *„Soziales Engagement ist das Rückgrat unseres gesellschaftlichen Zusammenlebens. Beide Stiftungen leisten Außergewöhnliches für das Wohl hilfsbedürftiger Kinder.“*

Prominente Unterstützerinnen für Cura Placida

Bei der Spendenübergabe mit dabei war auch WM-Kickbox-Weltmeisterin Marie Lang, eine starke Frau, die etwas zurückgeben möchte und sich ebenfalls für die Stiftung Cura Placida engagiert: *„Mir tut es in der Seele*

weh, wenn ich sehe, wie langwierig Krebsbehandlungen bei Kindern sind und mit welch schwerwiegenden Langzeitfolgen die Kinder leben müssen. Deshalb ist es enorm wichtig, dass die Entwicklung solch sanfter Heilverfahren rasch vorangetrieben wird." Was das konkret bedeuten kann, schildert Renata Kochta, ehemalige Profitennisspielerin der WTA Tour: „Ich habe in meiner Tenniskarriere einmal miterlebt, wie eine jugendliche Tennisspielerin mit zwölf Jahren an Krebs erkrankt ist und wie verzweifelt sie dagegen gekämpft hat. Sie hat sämtliche Tennisspiele gewonnen, aber den wichtigsten Kampf in ihrem Leben verloren. Ich unterstütze diese wertvolle Stiftung, denn auch ich habe Kinder und ich verlasse mich nicht auf das Schicksal. Es kann jeden treffen, jeder kann etwas spenden. Jeder kann Leben retten."

Bildmaterial: Weitere Fotos können gerne kostenfrei bei Kai Pierre Thieß von Cura Placida oder Johanna Wetzel (Kontakte siehe unten) angefragt werden.

Über die Barbara Bommer Stiftung

Die Barbara Bommer Stiftung widmet sich benachteiligten Kindern und Jugendlichen sowie deren notleidenden Angehörigen. Seit der Stiftungsgründung 2011 wurden unter dem Vorsitz von Barbara Bommer zahlreiche Projekte in Deutschland unterstützt. Entstanden ist die Stiftung nach dem Tod von Hans Bommer, dem Gründer des Unternehmens TM Ausbau. Bis heute ist der wirtschaftliche Erfolg von TM Ausbau die Grundlage für das gesellschaftliche Engagement der Barbara Bommer Stiftung. Mehr erfahren Sie unter <http://www.barbara-bommer-stiftung.de>

Über Cura Placida – Stiftung für krebskranke Kinder

Cura Placida bedeutet »sanfte Heilung«. Das Hauptziel der Stiftung ist die Förderung der Entwicklung und Anwendung gezielter individualisierter Heilverfahren („Curative Targeted Therapies“) bei blut- und krebskranken Kindern, insbesondere im Hinblick auf schonende Behandlungsverfahren und die Vermeidung von unerwünschten Langzeitwirkungen der Behandlung. Dazu wirbt die Stiftung, die ehrenamtlich getragen wird, finanzielle Mittel ein. Im Speziellen werden vielversprechende und hochwissenschaftliche – meist universitäre – Vorhaben gefördert werden, die der medizinischen Forschung und in Zusammenhang damit der Verbesserung der Behandlung dienen. An der Kinderklinik München Schwabing konnten beispielsweise in den letzten Jahren bereits mehrere sehr erfolgreiche Forschungsprojekte unterstützt werden.

Langfristige Ziele sind zudem die Entwicklung von kostengünstigen Behandlungsmethoden in diesem Bereich, damit diese Therapien auch in Ländern mit einer weniger gut entwickelten medizinischen Infrastruktur durchgeführt werden können. Mehr erfahren Sie unter <http://www.curaplacida.org>

Über TM Ausbau

TM Ausbau zählt zu den deutschlandweit führenden Ausbauunternehmen. Unser Leistungsspektrum reicht vom kompletten Innenausbau von Gebäuden einschließlich Mieterausbau bis hin zum Ladenbau. Zusätzlich übernehmen wir für unsere Kunden die Planung ihrer Projekte und setzen dabei auf Building Information Modeling (BIM). Auf dem Fundament von 55 Jahren Erfahrung begleiten wir unsere Kunden vom ersten Planungsschritt bis hin zum bezugsfertigen Gebäude. Dabei sind wir durch unsere 10 Standorte immer in der Nähe unserer Kunden. Gemeinsam mit den Tochterunternehmen [PMS Systemtechnik GmbH](#), einem Systemanbieter für hochwertige Kühl- und Heizdeckensysteme, sowie der TBM Innenausbau GmbH in Österreich erzielte TM Ausbau 2017 mit rund 400 Mitarbeitern einen Umsatz von 147 Millionen Euro. Mehr erfahren Sie unter www.tm-ausbau.eu.

Medienkontakt:

Barbara Bommer Stiftung / TM Ausbau GmbH

Johanna Wetzel

Boschstraße 2a

82178 Puchheim

Tel.: 089 / 800 93-512

Mobil: 0176 / 18 00 96 47

E-Mail: wetzel@tm-ausbau.eu

Cura Placida

Kai Pierre Thieß

Executive Director

Nikolausstraße 27

82235 Berg

Mobil: 0175 / 828 3020

E-Mail: kai.thiess@curaplacida.org